Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

(Herausgegeben von Pappenheim.)

Siebzehnter Jahrgang. Drittes Quartal.

Nro. 60. Ratibor, den 28. July 1827.

Einladung.

Das hiesige Königl. Gymnasium feiert das Geburtsfest seines hohen Stifters, unsers allergnädigsten Königs, am 3. August Vormittags um halb zehn Uhr durch einen Redeactus der ersten Classe, den Herr Religionslehrer Heide mit einem Vortrage beschließen wird, im Examen-Saale. Die hochverehrten Curatoren des Gymnasiums, das hohe Oberlandesgericht, die Fürstenthums-Landschaft, die hochwürdige Geistlichkeit beider Confessionen, sämmtliche Militair- und Civil-Behörden, die Eltern unserer Schüler, so wie überhaupt alle Gönner und Freunde unsrer Lehranstalt, lade ich hiermit ehrerbietigst und ergebenst ein, diese Festlichkeit durch Ihre Gegenwart zu erhöhen.

Ratibor den 27. July 1827.

D. Linge,
Director des Gymnasiums.

Subhastations-Patent.

Auf Antrag eines Real-Gläubigers, soll im Wege der nothwendigen Subhastation die eine von den Gemeinden Bojanow, Woinowitz und Lecartow bey deren Freykauf i. J. 1796 von dem Dominio Kornitz miterkauften Hälfte des Zittnaer Waldes, am rechten Oder-Ufer, 1 Meile von Ratibor belegen, aus 598 Morgen 69 □Ruthen bestehend und im December vorigen Jahres auf 6221 rtlr. 27 sgr. 6 pf. gewürdigt — in folgenden 3 Terminen, als:

den 27. April 1827.
den 27. Juny 1827.

und peremtorie in Termino den 1. September 1827 sämmtlich zu Schloß Kornitz bey Ratibor, unter denen in dem letzten Termine mit den Extrahenten und den Kauflustigen festzusetzenden Bedingungen und der Bestimmung, daß durch die Adjudication die erkaufte Waldeshälfte aus dem darauf mit haftenden Correal-Verband ausscheidet, öffentlich verkauft werden. —

Kauflustige werden demnach mit dem Beyfügen hierzu eingeladen, daß auf das Meist- und Bestgebot — in so fern nicht gesetzliche Hindernisse eine Ausnahme erheischen — der Zuschlag sofort erfolgen soll. Diese Waldeshälfte wird den Kauflustigen auf Verlangen von denen hierzu befehligten Jäger Wrobel und Aufseher Rudolf zu Zittna vorgezeigt werden, und ist die Taxe jederzeit in unserer Re-

gistratur einzusehen, auch denen bey dem Königl. Stadtgericht zu Ratibor und an unserer Gerichtsstätte zu Kornitz affigirten Patenten beygefügt.

Krappitz den 5. Februar 1827.

Gerichts-Amt der Herrschaft Kornitz.

Greupner.

Subhastations-Patent.

Der in dem Gerichtsprengel des unterzeichneten Gerichts-Amts im Coseler Kreise zu Goschütz sub Nr. 1 gelegene Kretscham, wozu 65 Morgen Acker und Wiesenland gehören und welcher auf 1122 rthlr. 23 sgr. 3 pf. gerichtlich gewürdiget worden, soll auf Antrag der Franz Pietrekschen Erben Behufs der Theilung subhastirt werden.

Es sind daher zu diesem Behuf drei Termine auf den 11ten Juny, 12ten July und 28ten August d. J. in der Gerichts-Kanzelley zu Birawa angesetzt worden.

Zahlungsfähige Kauflustige werden eingeladen in diesen Terminen, von welchen der letzte peremtorisch ist, zu erscheinen und ihre Gebothe abzugeben. Die Taxe liegt in der gerichtlichen Registratur jederzeit zur Einsicht bereit, und der Zuschlag soll an den Bestbiethenden gegen Baarzahlung nach erfolgter Genehmigung der Erbinteressenten und des Vormundschaft-Gerichts unverzüglich erfolgen.

Birawa am 20. April 1827.

Fürstl. Hohenlohesches Gerichts-Amt der Herrschaft Schlawentzitz.

Fuchs.

Subhastations-Patent.

Nach demauf den Antrag zweyer Real-Gläubiger der anderweitige Verkauf der zu Schammerwitz, Ratiborer Kreises gelegene zum ehemaligen Vorwerk daselbst gehörig gewesenen aus 44 Morgen a 300 QR. bestehenden großen Wiese, welche im Dezember 1820 auf 11000 Rtlr. gewürdigt, und worauf in Termino den 30. Sept. 1825 — nur 2000 Rtlr. geboten, verfügt, und ein einziger mithin peremtorischer Biethungs-Termin in welchem mit den Extrahenten und Kauflustigen die Bedingungen festgesetzt werden sollen, auf den 29ten October 1827 v. M. um 9 Uhr in in unserer Gerichts-Kanzeley zu Ratibor angesetzt worden ist, so werden alle diejenigen, welche dieses Grundstück zu besitzen fähig und annehmlich zu bezahlen vermögend sind, mittelst des gegenwärtigen Proclamatis aufgefordert, in dem anberaumten Termine entweder persönlich oder durch gesetzlich zuläßige mit gerichtlicher Special-Vollmacht und Information versehene Mandatarien zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben, und nach eingeholter Genehmigung der Extrahenten zu gewärtigen, daß das ausgebotene Grundstück Falls nicht gesetzliche Hinderniße obwalten, dem Bestbiethenden zugeschlagen und auf die post termino eingehenden Licita nicht gerücksichtigt werden wird.

Die Taxe des sub hasta gestellten Fundi kann in unserer Registratur inspicirt werden, und wird nur noch bemerkt, daß durch den Zuschlag jeder Morgen der großen Wiese vom Correal-Verbande ausscheidet.

Ratibor den 10 July 1827.

Das Gerichtsamt Kranowitz und Schammerwitz.

Kretschmer, Just.

Bekanntmachung.

Auf der Landschaftl. sequestrirten Majorats-Herrschaft Pilchowitz wird in

Termino den 15. August c. in der Rentamts = Kanzley Nieborowitz die Rindvieh = Nutzung der Mayerhöfe als: Mneschogora, Sczyglowitz und Brzezina vom 1. October d. J. ab auf ein Jahr anderweitig verpachtet werden, wozu Pachtlustige u. Zahlungsfähige eingeladen werden.

Pilchowitz den 18. July 1827.

v. Zawadzky,
Curator bonorum.

Bekanntmachung.

Auf den landschaftlich sequestrirten Güthern Groß=Gorzitz soll die Jagd vom 1. September d. J. auf 1 Jahr anderweitig verpachtet werden, wozu der Termin auf den

4. August Nachmittags 2 Uhr in loco Groß=Gorzitz fest steht, und Jagd=Liebhaber hierzu eingeladen werden.

Groß=Gortzitz den 17. July 1827.

v. Görtz,
Curator bonorum.

Bekanntmachung.

Zu Michaely c. a. wird die Arende womit der Kretscham verbunden, zu Ornonrowitz Pachtlos, und soll anderweitig auf 1 oder 3 Jahr verpachtet werden. Pachtlustige und Zahlungsfähige, werden hiermit eingeladen, sich auf den 19. August Nachmittags 2 Uhr in dem dasigen Schlosse einzufinden. Eben an diesem Tage Nachmittags 3 Uhr wird die Jagd verpachtet, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Godow den 18. July 1827.

v. Görtz.

Verpachtungs=Anzeige.

Zur Verpachtung der Kühe auf dem sequestrirten Guthe Ober=Dzierschnau bei Peiskretscham von Michaeli d. J. ab hat der unterzeichnete Curator bonorum einen Termin auf den 20. August d. J. früh um 10 Uhr loco Ober=Dzierschnau angesetzt, zu welchem cautionsfähige Pächter hierdurch eingeladen werden. Der Meistbietende hat nach eingeholter Genehmigung des hochlöbl. Landschafts=Directorii, den Zuschlag zu gewärtigen.

Ober=Dzierschnau den 7. July 1827.

G. Königsdorff.

Verpachtungs=Anzeige.

Zur Verpachtung der Jagd auf dem sequestrirten Guthe Ober=Dzierschnau bei Peiskretscham von Michaely d. J. ab, hat der unterzeichnete Curator bonorum einen Termin auf den 21. August d. J. früh um 10 Uhr loco Ober=Dzierschnau angesetzt, zu welchem Jagdliebhaber hierdurch eingeladen werden. Der Meistbietende hat nach eingeholter Genehmigung des Hochlöbl. Landschafts=Directorii den Zuschlag zu gewärtigen.

Ober=Dzierschnau den 7. July 1827.

G. Königsdorff.

Verpachtungs=Anzeige.

Zur Verpachtung der Arende auf dem sequestrirten Guthe Ober=Dzierschnau bei Peiskretscham von Michaely d. J. ab, hat der unterzeichnete Curator bonorum einen Termin auf den 22. August d. J. früh 10 Uhr loco Ober=Dzierschnau angesetzt, zu welchem Pachtlustige hierdurch eingeladen werden. Der Meistbietende hat, nach eingeholter Genehmigung

des Hochlöbl. Landschafts-Directorii den Zuschlag zu gewärtigen.

Ober-Dzierschnau den 7. July 1827.

G. Königsdorff.

Anzeige.

Zur Vorfeyer des Allerhöchsten Geburtstages, wird Donnerstag den 2ten und am allerhöchsten Geburtstage selbst Freitag den 3ten August d. J. in meinem Garten eine Abendunterhaltung gegeben, wozu ich Ein hochzuverehrendes Publicum hiermit ganz ergebenst einlade.

Bei einer geschmackvollen Illumination des Gartens, werden die hier anwesenden Böhmischen Musici mehrere Tonstücke mit ihrer bekannten Virtuosität aufführen, und dann auf dem um 9 Uhr beginnenden Ball die Tanzmusik executiren.

Beim Eintritt in den Garten zahlt die Person 2½ Sgr. Das Entree zum Balle ist für die Person auf 5 Sgr. bestimmt.

Indem ich um geneigten zahlreichen Zuspruch ganz ergebenst bitte, verspreche ich zugleich die schnellste Bedienung mit Speisen und Getränken in den angemessensten Preisen.

Ratibor den 27. July 1827.

Keil.

Anzeige.

Wegen Mangel an Raum, werden am Donnerstag den 26ten dieses, und an den darauf folgenden Tagen: Teller, Schüsseln, Tassen und Terrinen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Ratibor, den 22. July 1827.

Die Steinguth-Fabrike des S. Baruch.

Anzeige.

Ein junger Mann welcher die gehörigen Schulkenntnisse besitzt, und eine gute Erziehung erhalten, kann in meiner Specerey-Material- und Weinhandlung als Lehrling unter sehr mäßigen Bedingungen ein Unterkommen finden, und hat sich derselbe des baldigsten bey mir zu melden.

Tarnowitz den 15. July 1827.

Johann Bannerth.

Getreide-Preise zu Ratibor.
Ein Preußischer Scheffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.			Korn.			Gerste.			Hafer.			Erbsen.		
Den 26. July 1827.	Rl.	sgl.	pf.	Rl.	sgl.	pf.	Rl.	sgl.	pf.	Rl.	sgl.	pf.	Rl.	sgl.	pf.
Höchster Preis.	1	9	6	1	—	6	—	20	6	—	19	—	—	—	—
Niedrig. Preis.	1	2	—	—	26	—	—	19	—	—	16	—	—	—	—
